

DIN EN 1992-1-1/NA/A1

ICS 91.010.30; 91.080.40

Einsprüche bis 2012-07-31
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 1992-1-1/NA:2011-01**Entwurf**

**Nationaler Anhang –
National festgelegte Parameter –
Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und
Spannbetontragwerken –
Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau;
Änderung A1**

National Annex –
Nationally determined parameters –
Eurocode 2: Design of concrete structures –
Part 1-1: General rules and rules for buildings; Amendment A1

Annexe Nationale –
Paramètres déterminés au plan national –
Eurocode 2: Calcul des structures en béton –
Partie 1-1: Règles générales et règles pour les bâtiments; Amendement A1

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2012-05-07 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nabau@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 8 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Vorwort

Dieses Dokument wurde im NA 005-07-01 AA „Bemessung und Konstruktion (SpA zu CEN/TC 250/SC 2)“ erstellt.

Dieses Dokument ändert den Nationalen Anhang zu DIN EN 1992-1-1:2011-01 „*Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau*“.

Gegenüber DIN EN 1992-1-1/NA:2011-01 sind folgende Änderungen vorzunehmen:

1 Änderung zu NCI zu 2.3.1.3 (4)

Die folgende NCI zu 2.3.1.3(4) wird wie folgt ergänzt:

Die Anmerkung in DIN EN 1992-1-1 entfällt aufgrund der Regelung der Teilsicherheitsbeiwerte für Setzungen in den entsprechenden NCI.

2 Änderung zu NCI zu 2.7 (Baumgürtel)

Die folgende NCI wird ergänzt:

NCI zu 2.7

Befestigungsmittel werden ausschließlich in Zulassungen geregelt, die auch das anzuwendende Bemessungsverfahren festlegen.

3 Änderung zu NCI zu 3.3.1 (5)P

Die folgende NCI wird ergänzt:

NCI zu 3.3.1 (5)P

Da die Zulassungen gelten, gilt die Anmerkung mit den Hinweisen auf EN 10138 nicht.

4 Änderung zu NCI zu 4.2, Tabelle 4.1

Die Tabelle 4.1 „Expositionsklassen in Übereinstimmung mit EN 206-1“ wird ersetzt durch die folgende Tabelle 4.1 „Expositionsklassen in Übereinstimmung mit EN 206-1 und DIN 1045-2“.

Tabelle 4.1 – Expositionsklassen in Übereinstimmung mit EN 206-1 und DIN 1045-2

Klasse	Beschreibung der Umgebung	Beispiele für die Zuordnung von Expositionsklassen (informativ)
1 Kein Korrosions- oder Angriffsrisiko		
X0	Für Beton ohne Bewehrung oder eingebettetes Metall: alle Umgebungsbedingungen, ausgenommen Frostangriff, Verschleiß oder chemischer Angriff	Fundamente ohne Bewehrung ohne Frost; Innenbauteile ohne Bewehrung
	Für Beton mit Bewehrung oder eingebettetem Metall: sehr trocken	Beton in Gebäuden mit sehr geringer Luftfeuchte ^a
2 Korrosion, ausgelöst durch Karbonatisierung		
XC1	Trocken oder ständig nass	Bauteile in Innenräumen mit üblicher Luftfeuchte (einschließlich Küche, Bad und Waschküche in Wohngebäuden); Beton, der ständig in Wasser getaucht ist
XC2	Nass, selten trocken	Teile von Wasserbehältern; Gründungsbauteile
XC3	Mäßige Feuchte	Bauteile, zu denen die Außenluft häufig oder ständig Zugang hat, z. B. offene Hallen, Innenräume mit hoher Luftfeuchtigkeit z. B. in gewerblichen Küchen, Bädern, Wäschereien, in Feuchträumen von Hallenbädern und in Viehställen
XC4	Wechselnd nass und trocken	Außenbauteile mit direkter Beregnung